

# Förderverein Phoenix e. V.

---

München, 23.06.2026

Liebe Läuferinnen und Läufer, liebe Sponsoren, liebe Lehrer/innen,

Beim Spendenlauf am 06.05.2026 haben die Schüler:innen der Rudolf-Steiner-Schule Daglfing und der Friedel-Eder-Schule die Gesamtsumme von € 11.480,45 erlaufen!

Was für eine Freude, dass sich beide Schulen so engagiert für den Spendenlauf eingesetzt haben! Der SMV der Rudolf-Steiner-Schule wurde durch Gespräche über das, was ihre Patenschule in der Ukraine gerade durchmacht und für wen sie laufen sollten, immer bewusster, dass sie damit Großartiges bewirken können, und ihr Einsatz potenzierte sich zunehmend. Auch dass es so zahlreiche herzliche Begegnungen beim Lauf mit den Schüler:innen der Friedel-Eder-Schule gab, die genauso kräftig und bis an ihre Grenzen mitliefen, war schön zu erleben.

Wir können bei allem Informieren uns die Lage der Menschen und besonders die der Kinder nicht wirklich vorstellen. Was Covid mit Kindern und Jugendlichen bewirkt hat, wurde viel diskutiert und erforscht. Was aber der Krieg mit Kindern macht ist unermesslich: die Kälte, Verlust von Strom, Trinkwasser und vor allem den Verzicht auf Kommunikation mit Gleichaltrigen und ohne Perspektive, dass der Krieg demnächst beendet wird. Jeden Tag und jede Nacht Angst haben zu müssen, dass die Drohne auch dich und die Familie treffen könnte, ist für uns nicht wirklich erlebbar.

Dass es dort Erwachsene gibt, die alles daransetzen, um den Kindern Trost, Freude und Zukunft zu bieten, ist so unfassbar gut und im besten Sinne humanitär.

Durch unsere Spenden und die Aktion des Spendenlaufs kommen wir aus der Passivität des Gedankens: „Ja, schlimm, was dort passiert, aber da kann man ja eh nichts dagegen machen!“, heraus, denn durch unser Geld passiert da etwas, was eine riesige Auswirkung auf inzwischen über 250 Kinder hat. Traumapädagogen helfen ihnen, die Erlebnisse zu bearbeiten, bringen jeden Tag durch Musik, Spiel, persönliche Gespräche, künstlerisches Gestalten und die Zusammenführung von Gleichaltrigen menschliche Wärme zu ihnen. Die Initiative, die aus der Schule Phoenix entstanden ist, heißt: „Der sichere Ort“ und alle Beteiligten des Spendenlaufs halten diese menschliche Oase am Leben.

Wir sagen unseren herzlichsten Dank dafür.

Das breite Angebot an traumapädagogischen Maßnahmen durch die Kolleginnen und Kollegen in Charkiw neben unserer Förderung der Phoenix-Schule erweitert den Finanzbedarf enorm und ist mit dem bisherigen Spendenaufkommen des „Fördervereins Phoenix e. V.“ nicht zu bewältigen. Daher sind wir außerordentlich dankbar für jede zusätzliche Unterstützung.

Für den Förderverein Phoenix e. V.

Kornelia Gaertner

Förderverein Phoenix e. V.  
c/o Tanja Waßmann  
Brodersenstr. 95  
81929 München

Tel. 0151-24 26 34 64  
post@foerderevereinphoenix.de

Münchner Bank e. G.  
IBAN: DE28 7019 0000 0003 2556 46  
BIC: GENODEF1M01

Als gemeinnützig anerkannt